

Betreff:

Wie geht es weiter an der Alten Ziegelei?
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 15.05.2024 -

Antragstext:

Die Alte Ziegelei in Bierstadt steht seit vielen Jahren leer. Bereits am 31.10.2019 hatte die Stadtverordnetenversammlung den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans (mit einhergehender Anpassung des Flächennutzungsplans) beschlossen. Öffentliche Fortschritte sind seither nicht erkennbar. Mittlerweile ist die Alte Ziegelei von der „Lost Places“-Community entdeckt worden und ein beliebtes Ziel für Erkundungstouren. Unabhängig von den daraus entstehenden rechtlichen Problemen für die Erkundenden, bestehen auch erhebliche gesundheitliche Gefahren, wie ein Vorfall aus dem Januar 2024 zeigte, bei dem ein 16-jähriger durch das Dach eines der Gebäude stürzte. In der FAZ wurde zudem über eine sommerliche Waldbrandgefahr durch herumliegende Scherben spekuliert.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

- 1.) weshalb sich der Abschluss des Bebauungsplanverfahrens und des FNP-Verfahrens immer weiter verzögert.
- 2.) ob es einen regelmäßigen Austausch mit dem Vorhabenträger gibt und Fortschritte im Verfahren zu verzeichnen sind.
- 3.) ob er weiterhin Vertrauen in eine erfolgreiche Umsetzung des Vorhabens hat.
- 4.) wann mit einem Abschluss des Verfahrens zu rechnen ist.
- 5.) wie sich der Zustand der Gebäude und der zunehmende Verfall des Geländes mit den Vorgaben des Denkmalschutzes vereinbaren lässt.
- 6.) ob nach dem Vorfall aus dem Januar mit dem Eigentümer über eine Verbesserung der Sicherung des Geländes und eine Beseitigung der Scherben gesprochen wurde.

Die Berichterstattung kann gegebenenfalls in nicht-öffentlicher Sitzung stattfinden.

Wiesbaden, 15.05.2024

Jeanette-Christine Wild
Stadtverordnete

Nikolas Jacobs
Stadtverordneter

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin

Manuel Köhler
Fraktionsreferent